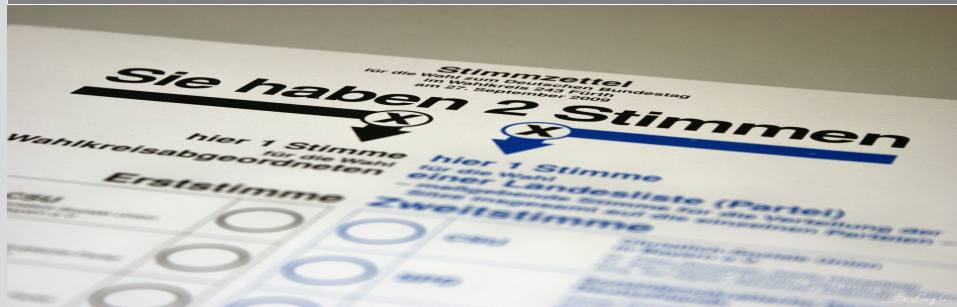


Mandatsverteilung für den Deutschen Bundestag

Interne Abnahme

Manuel Olk | 12. März 2014

PRAXIS DER SOFTWAREENTWICKLUNG, WS 2013/14



- 1 Zielsetzung
- 2 Allgemeines zur Anwendung
 - Name
 - Lizenz
 - Kenndaten und Leistungsmerkmale
- 3 Funktionen
- 4 Live Demonstration
- 5 Details zu Modulen
- 6 Rückblick und Erfahrungen
- 7 Ausblick

- Wahlsystem komplex
- Programm dient dem Nachvollziehen der Wahlausgänge
- richtet sich an politisch Interessierte

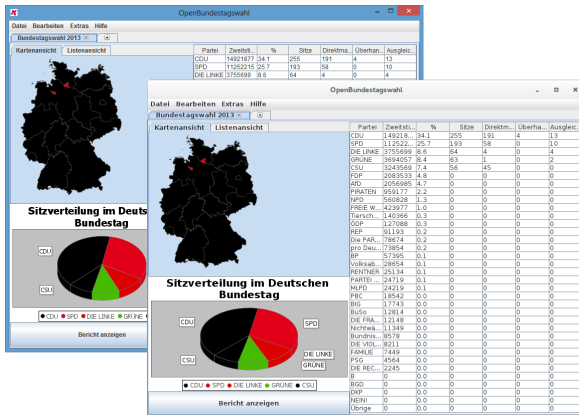
- Name dieser Anwendung ist OpenBundestagswahl
- Bild

- GNU General Public License Version 3 (GPL V3)



- Garantierte Freiheit:
 - Kostenlos für alle
 - Jeder darf das Programm ändern
 - Das Programm bleibt frei für alle
- verwendete Bibliotheken:
 - JFreeChart
 - ICU

Plattformunabhängigkeit



- Windows
- GNU Linux

- keine Internetverbindung notwendig
- Berechnung nach Wahlgesetz 2013
- unkomplizierte Bedienbarkeit

- Auswertung der Sitzverteilung nach gesetzlicher Bestimmung
- Veranschaulichung der Ergebnisse durch eine anschauliche Oberfläche
- Generierung von Bundestagswahlen
- Gegenüberstellung von Wahlausgängen
- Import-/Exportmöglichkeit von Wahlen
- Stimmanzahländerungen

Nun folgt eine Live Demonstration

- Wahlergebnisse von bundeswahlleiter.de
- Unterstützung von verschiedenen Zeichensätzen
- Verwendet Config für Informationen

- Berechnung nach Sainte-Lague/Schepers
- D'Hondt-Implementierung vorhanden

- Wasserfallmodell praktisch eingesetzt
- Neue Werkzeuge kennengelernt
- Relevanz von Testen erkannt

- Gute Teamarbeit
- Gegenseitige Unterstützung und Motivation

■ Veröffentlichung auf GitHub



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!